

Titel des Moduls: Gender Studies für Studierende in Geistes- und Sozialwissenschaften (MA)	LP (nach ECTS): 9	Kurzbezeichnung: MA-ZifG FW 29	Stand: 01.04.2019
Verantwortlich für das Modul: Sabine Hark	Sekr.: MAR 2-4	Email: zifg@tu-berlin.de	
Modulbeschreibung			

1. Qualifikationsziele

Die Studierenden erhalten einen fundierten Überblick in den interdisziplinären Gender Studies sowie vertiefte Kenntnisse über die Herstellung und konstitutive Verankerung der Geschlechterdifferenz in sozialen Strukturen, in Handlungen und Denksystemen, in kulturellen, technischen und wissenschaftlichen Objektivationen.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind sie in der Lage,

- Theorien und Konzepte zur Deutung und Erklärung der Geschlechterdifferenz zu benennen und in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden zu erläutern.
- Die Relevanz der Geschlechterdifferenz für die Strukturierung gesellschaftlicher Wirklichkeit zu erörtern und im Hinblick auf Prozesse gesellschaftlichen Wandels zu reflektieren.
- Unterschiedliche Zugänge der Geschlechterforschung im verschiedenen Disziplinen zu benennen und einzuordnen.
- Gendertheoretische Kenntnisse auf die Praxis in unterschiedlichen gesellschaftlichen Feldern zu übertragen, zu analysieren sowie entsprechende Handlungsmöglichkeiten zu diskutieren.
- Aus einer geschlechtersensiblen Perspektive Fragen nach Bedingungen und Effekten von politischen und wirtschaftlichen Handlungen, Entscheidungen und Maßnahmen zu stellen und zu reflektieren.
- Sich in Kleingruppen eigenständig in vertiefende Fragestellungen einzuarbeiten und die Ergebnisse fachgerecht aufzubereiten und zu präsentieren.

2. Inhalte

Entgegen alltagsweltlicher Erfahrung, dass Geschlecht(erddifferenz) eine „natürliche“ Gegebenheit ist, verstehen die Gender Studies „Geschlecht“ als ein komplexes, historisch produziertes Konstrukt, das wesentlich gesellschaftliche, kulturelle, sprachliche, technologische, mediale und „natürliche“ Wirklichkeiten sowie wissenschaftliches Wissen und wissenschaftliche Praxis strukturiert und das selbst durch Wissen und soziale, kulturelle und technische Praxen strukturiert wird. Entsprechend ist der Schwerpunkt der Lehre neben der Vermittlung geschlechtertheoretischer Grundlagen, die Untersuchung von Vergeschlechtlichungsprozesse in allen Feldern sozialer, technischer, wissenschaftlicher, kultureller und individueller Wirklichkeiten.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Einführung in die Gender Studies	PS	2	9	P	WiSe/SoSe
Seminar nach Wahl aus dem Angebot des ZIFG	SE	2		WP	

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Proseminar, Seminar.
Beschreibung s. AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) obligatorisch: ---
 b) wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann in der Freien Wahl der geistes- und bildungswissenschaftlichen MA-Studiengänge belegt werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	15 x 4 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprfung:	120 h
Gesamt:	270 h = 9 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprfung:

In einer der Lehrveranstaltungen ist eine kleine Leistung zu erbringen (Thesenpapiere, Protokolle, Rezensionen), in der anderen Lehrveranstaltung ist eine große Leistung zu erbringen (Thesenpapiere, Protokolle, Rezensionen und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten))

Die Modulnote errechnet sich im Verhältnis 1 : 2.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die jeweils erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab	Punkte	Note
90		1,0 (sehr gut)
85		1,3 (sehr gut)
80		1,7 (gut)
76		2,0 (gut)
72		2,3 (gut)
67		2,7 (befriedigend)
63		3,0 (befriedigend)
59		3,3 (befriedigend)
54		3,7 (ausreichend)
50		4,0 (ausreichend)
0		5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer*innenzahl**11. Anmeldeformalitäten**

Die Anmeldung zur Freien Wahl erfolgt einmalig per Vordruck im Prüfungsamt beim zuständigen Prüfungsteam.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur:

13. Sonstiges